

Bericht des Vorstandes über die Arbeit und Aktivitäten in den letzten zwei Jahren

Am 3. März 2008 fanden die Vorstandswahlen statt.

Zu 11 Vorstandssitzungen habe ich den Vorstand eingeladen.

Wesentliche Beratungspunkte waren:

1. aktuelle tagespolitische Fragen auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene.
2. Planung und Vorbereitung der Halbjahresprogramme bis einschließlich 1. Halbjahr 2010

In diesen Programmen haben wir uns bemüht, unseren Mitgliedern und anderen interessierten Teilnehmern ein breit gefächertes Angebot zu machen:

u.a. Besuch in neuangesiedelten Firmen im Stadtgebiet,

Besuch der Baustelle neues Wellenfreizeitbad und des Wasserwerkes in Unterortwick.

Informationsveranstaltungen mit unserem Bürgermeister und Mitarbeitern der Stadtverwaltung und des Vorsitzenden der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Ahaus,

Gesundheitsfragen mit Ärzten verschiedener Fachrichtungen - dazu gehörte auch eine Veranstaltung mit dem Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Tagesfahrten zur Landesgartenschau nach Rietberg. Besuch des neuen römisch germanischen Museums im archäologischen Park Xanten, Führung im Xantener Dom durch den bekannten Schriftsteller Willi Fährmann und Lesung aus eines seiner neuesten Werke im Fährhaus am Rhein; zum Thema Varusschlacht im Jahr 9 nach Christus, Halbtagesfahrt nach Kalkriese, eine fünftägige Studienfahrt nach Quedlinburg, Magdeburg und in den Harz.

Auch die Fahrradtouren im Frühjahr und Herbst mit Ehepaar Skorzak und Dr. Korte fanden großen Anklang. Die Beteiligung an unseren Veranstaltungen war erfreulich groß.

Unsere Vorstandsmitglieder Günter Honekamp und Dieter Weber haben im Jahre 2009 ein weiteres Angebot gemacht: An jedem 1. Montagnachmittag im Monat fand im Sommer und Herbst eine Fahrradtour zu Nahzielen statt um dort auch eine Stunde zu wandern. Eine gemütliche Kaffeerrunde zum Abschluss durfte an diesen Nachmittagen nicht fehlen.

In dieser Wahlperiode fanden Europa-, Kommunal- und Bundestagswahlen statt, die wir durch Veranstaltungen und Ansprache sowie Mithilfe bei den Briefwahlen unterstützt haben.

Alle diese Angebote waren nur möglich, weil der gesamte Vorstand sich aktiv an der Vorbereitung und Durchführung beteiligt hat.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Ihnen.

Zu Beginn dieser Wahlperiode hatten wir erstmalig über 300 Mitglieder. Bis zum 31.12.2009 haben wir 40 Mitglieder durch Tod, Umzug, Austritt aus privaten, politischen und auch finanziellen Gründen verloren. Unser Bestreben war die Mitgliederzahl 300 bis zum Ende dieser Wahlperiode wieder zu erreichen. Auch das war nur möglich, weil unsere Vorstandsmitglieder in allen Ortsteilen durch persönliche Ansprache neue Mitglieder gewinnen konnten. Am Stichtag 31.12.2009 hatten wir wieder 302 Mitglieder einschließlich 10 aus Heek und 9 aus Legden. Dafür gilt mein Dank allen Vorstandsmitgliedern. Besonders bedanken möchte ich mich bei meinen Stellvertretern Frau Schütte und Herrn Heying, die mich tatkräftig unterstützt haben.

Ebenfalls gilt unserem Referenten für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Herrn Bruno Wolf, ein besonderer Dank, der unsere Angebote für die Mitglieder stets gut platziert in die örtliche Presse gebracht hat und über alle Veranstaltungen in Wort und Bild berichtet hat. Er betreut auch mit aktuellen Beiträgen unsere Internet-Seite.

Auch unserem Schriftführer Arno Teschner sage ich ein dankeschön für seine sorgfältige Protokollführung über unsere Vorstandssitzungen.

Das gilt auch für die stellvertretende Schriftführerin Frau Renate Morawetz, die bei Verhinderung von Herrn Teschner die Protokollführung übernommen hat.

Mir hat bei aller Belastung auch durch viele Termine die Vorstandsarbeit Freude gemacht. Ich wünsche dem neuen Vorstand für die kommende Zeit viel Freude bei der Arbeit.